



Desselbrunn

September 2020

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

BLUTSPENDEAKTION der Gemeinde DESSELBRUNN

Donnerstag, 8. Oktober 2020 von 15.30 – 20.30 Uhr Kindercampus

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendenausweis** zur Blutspende mit.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebiete

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe/blutspende erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle ÖÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf www.blut.at **BLUTSPENDEINFOS ZU COVID19**

Babypause – AL Katharina Pabst

Liebe Gemeindegewissnerinnen und -bürger!

Seit 2016 bin ich nun als Amtsleiterin der Gemeinde Desselbrunn tätig, diese herausfordernde, interessante Aufgabe übe ich mit viel Freude aus. Nun beginnt für mich ein neuer, etwas anderer Lebensabschnitt – nachdem wir gegen Ende des Jahres Nachwuchs erwarten, verabschiede ich mich Anfang Oktober voller Vorfreude in die Babypause.

Meine **Stellvertretung** übernimmt ab diesem Zeitpunkt **VB. Judith Kroiß**, welche seit beinahe 5 Jahren ein wertvoller Bestandteil des Teams am Gemeindeamt ist, unterstützt wird sie dabei natürlich vom gesamten Team der Gemeinde Desselbrunn. Ich bin davon überzeugt, dass Frau Kroiß und das gesamte Team der Gemeinde Desselbrunn diese herausfordernde Zeit gut meistern werden – ersuche jedoch gleichzeitig um etwas Verständnis, dass bei dem ein oder anderen Anliegen Rückfragen ect. notwendig sein werden.

Vorausgesetzt das Zusammenleben mit dem Baby klappt gut, stehe ich voraussichtlich ab dem Frühjahr 2021, wenn auch nur auf geringfügiger Basis, wieder für Anliegen am Gemeindeamt zur Verfügung. Nach Ablauf der Karenzzeit ist eine entsprechende Erhöhung des Stundenausmaßes angedacht.

Auch wenn mir die Gemeindegewissnerarbeit in nächster Zeit sicherlich etwas fehlen wird, ist die Freude über unseren bevorstehenden Nachwuchs um ein Vielfaches größer! **So bleibt mir abschließend nur noch mich beim „meinem“ Gemeindegewissnerteam für die gute Zusammenarbeit zu bedanken, sowie alles Gute für die nächsten Monate und viel Erfolg bei der herausfordernden Tätigkeit zu wünschen!**

Freundliche Grüße

AL Katharina Pabst

Informationen der Bürgermeisterin

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Als Bürgermeisterin darf ich wie folgt informieren:

Veranstaltungsabsagen

In Absprache der Verantwortlichen von Pfarre und Gemeinde informieren wir darüber, dass heuer kein Tag der Älteren Generation und auch kein Leonhardiritt mit angeschlossenem Kirtag stattfinden wird. Es wird jedoch am 6.11.2020 eine Hl. Messe zu Ehren des Hl. Leonhard abgehalten (Patrozinium).

Die Sicherheitsvorkehrungen sowie Abstands- und Hygienebestimmungen, die aufgrund der nach wie vor herrschenden Corona-Pandemie einzuhalten sind, machen eine problemlose und geordnete Durchführungen nicht möglich, bzw. zu aufwändig.

Als Bürgermeisterin unserer Gemeinde ersuche ich insbesondere unsere Jubilare und die Jubelpaare um Nachsicht, dass aufgrund von COVID 19 im heurigen Jahr auch keine Jubilarsfeier mehr abgehalten werden wird. Ich bin davon überzeugt, dass diese Maßnahme sinnvoll ist, auch wenn die Jubilarsfeiern immer überaus gesellig und interessant verlaufen und eine nette Gelegenheit bieten, sich untereinander und in ungezwungener Atmosphäre auszutauschen.

Wir ersuchen daher um Verständnis und hoffen, dass im kommenden Jahr unsere traditionellen Feste und Veranstaltungen wieder in gewohnter Art und Weise durchgeführt werden können.

Wir freuen uns schon heute auf zahlreiche Teilnahme und auf größtmögliche Unterstützung der veranstaltenden Organisationen und Vereine.

Straßenbeleuchtung – Sanierungsarbeiten

Die Arbeiten zur Sanierung der bestehenden Straßenbeleuchtung laufen nun schon seit geraumer Zeit, der Austausch der Leuchtkörper ist abgeschlossen. Im Zuge der Inbetriebnahme der einzelnen Leitungsstränge kommen jetzt jedoch immer wieder neue Kabelfehler zu Tage und es zeigt sich, wie dringend notwendig die Sanierung der Straßenbeleuchtung war. Die schadhafte Stellen lassen sich jedoch immer nur einzeln und nur nach einander feststellen.

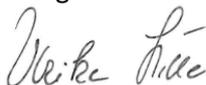
Ich ersuche daher um Verständnis, dass der Betrieb der Straßenbeleuchtung noch nicht überall reibungslos funktioniert. An der Behebung der Schäden wird permanent gearbeitet. Überall dort, wo die neue Beleuchtung bereits funktioniert, zeigt sich eine wesentlich bessere, effizientere und auch umweltfreundlichere Ausleuchtung der gewünschten Bereiche.

AL Pabst verabschiedet sich in den Mutterschutz

AL Katharina Pabst wird mit Anfang Oktober in den Mutterschutz eintreten um sich in Ruhe auf die Geburt Ihres Babys vorbereiten zu können. Auch während ihrer Schwangerschaft hat sich Frau Pabst in gewohnt engagierter und umsichtiger Weise um ihren Aufgabenbereich gekümmert, wofür ich ihr ganz herzlich danken möchte!

Der werdenden Mama und ihrem Partner wünschen wir schon jetzt alles erdenklich Gute und noch eine schöne und ruhige Zeit bis zur Geburt!

Bürgermeisterin



Ulrike Hille

Jugendtaxi

Startschuss im Bezirk Vöcklabruck für die erste Jugendtaxi-App Österreichs

Ab 6. Oktober 2020 können Jugendliche vieler Gemeinden des Bezirks Vöcklabruck die beliebten Jugendtaxi-Gutscheine beim Fortgehen erstmals über das Smartphone abrufen und einlösen.

Seit vielen Jahren unterstützen Land OÖ und Gemeinden vergünstigtes Taxifahren für Jugendliche und leisten so einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit und Mobilität junger Menschen in ländlichen Regionen. Die Jugendtaxi-Gutscheine werden von den Gemeinden auf freiwilliger Basis angeboten und sollen dazu beitragen, dass Jugendliche nach dem Fortgehen sicher wieder nach Hause kommen. Bislang wurde die Förderung vorwiegend in Form von Papiergutscheinen abgewickelt. Die drei LEADER-Regionen FUMO, REGATTA und VÖCKLA-AGER gaben 2019 schließlich die Entwicklung der ersten Jugendtaxi-App Österreichs in Auftrag. In Zusammenarbeit mit der 4youCard wurde die bereits bestehende 4youCard-App um eine Jugendtaxi-Funktion erweitert. Durch die Einbindung in diese App lässt sich bereits vorhandene technische Infrastruktur bestens nutzen und mit den weiteren Angeboten der 4youCard verbinden.

Voraussetzung für die Nutzung der Taxi-Gutscheine ist der Besitz einer gültigen 4youCard sowie die 4youCard-App auf dem Handy mit aktivierter digitaler 4youCard. Die Gutscheine können von den Jugendlichen über die App heruntergeladen und an den Wochenenden bei der Taxifahrt eingelöst werden, indem ein QR-Code gescannt wird, der die Info enthält, um welches Taxiunternehmen es sich handelt. Mit dem Scan wird der Gutschein online verbucht. Sowohl die Gemeinden als auch die Taxibetreiber können die Auflistungen der verbuchten Gutscheine für die Abrechnung verwenden.

Damit stellt die App auch für Gemeinden und Taxiunternehmen eine Erleichterung in Bezug auf die bisherige Abwicklung dar und es überrascht nicht, dass fast alle Gemeinden Vöcklabrucks an dem Projekt teilnehmen.

Nach einer entsprechenden Evaluierung des Pilotprojekts soll die App langfristig ein Angebot für alle Gemeinden Oberösterreichs werden. Mehr Infos auf www.4youcard.at und www.jugendtaxiooe.at

GEFAHR LITHIUM- BATTERIEN / AKKUS TIPPS FÜR DEN RICHTIGEN UMGANG

beachte!



Passendes Ladegerät

Nur mit original beigeacktem oder für dieses Modell bestimmtem Ladegerät und Originalzubehör laden. So lassen sich Kurzschlüsse durch Überladungen vermeiden. Die Geräte sind aufeinander abgestimmt und erkennen den Ladezustand.



Unter Aufsicht laden

Bleiben Sie beim Ladevorgang nach Möglichkeit in der Nähe. Vor allem beim Aufladen größerer Akkus wie z.B. bei E-Bikes ist Kontrolle nötig.



Batterien & Akkus sind recyclebar

Altbatterien sind gut verwertbar. Sie enthalten neben Lithium weitere wertvolle Rohstoffe wie z.B. Kobalt und Nickel. Österreichs Sammelstellen sowie der Handel führen Altbatterien und Akkus einer ökologischen, ressourcenschonenden Verwertung zu.



Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

Da Batterien niemals vollständig entladen werden, sollten sichtbare, offene Pole mit einem Klebeband abgeklebt werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

vermeide!



Hohe Temperaturen

Geräte bzw. Akkus keinen hohen Temperaturen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Heizung) aussetzen. Lüftungsöffnungen nicht abdecken.



Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden

Geräte bzw. Akkus keinesfalls auf oder in der Nähe von brennbaren Gegenständen (z.B. auf einer Tischdecke, im Bett oder in der Nähe von Papier) laden.



Bei Erhitzung der Geräte Acht geben

Bei mechanischer Beschädigung oder Verformung des Gerätes empfehlen wir, das Gerät überprüfen zu lassen und den Akku vorbeugend zu erneuern. Gegebenenfalls können Schäden entstehen, die zu einer Fehlfunktion oder Einschränkung der Gerätesicherheit führen können.



Nicht in den Restmüll werfen

Alte Batterien & Akkus gehören nicht in den Restmüll. Bringen Sie sie zu den Sammelstellen bzw. zu den Verkaufsstellen des Handels, wo sie kostenlos abgegeben werden können. Wenn problemlos möglich, bitte Batterien & Akkus aus dem Elektrogerät vor Abgabe entnehmen.

Die falsche Handhabung und Entsorgung von Lithium - Batterien / Akkus ist brandgefährlich!



Foto: FF Redlham

Brand im Sommer 2020 in einem Entsorgungsunternehmen aus dem Bezirk Vöcklabruck, ausgelöst durch falsch entsorgte Batterien und Akkus!

Entsorgen Sie Ihre Batterien und Akkus fachgerecht (z.B. im Altstoffsammelzentrum - ASZ)!

Trenna is a Hit
Weil's Spaß macht.



www.elektro-ade.at